

schreibung. (Allg. Thür. Schulztg. 25.) — Pejacsevich, das Papstthum und der Rechtsstaat. (Hamb. Reform 142.) — Wagner, Jahresbericht ab. d. Fortschritte d. chem. Technologie. (Glückauf [Beil. z. Essener Ztg.] 24.)

Wildt's Buchh. i. **St.** Hirrlinger, Farbenlehre. (Wiss. Beil. d. Leipz. Ztg. 51.)

Willkomm i. Br. Gerhard, der erste Mensch. (Schles. Ztg. 269.)

Wolf i. Hannov. Steinmetz, Gabe f. christl. Eheleute. (Theol. Jahresber. X, 6.)

Wollmann i. G. Karten von Schlesien. (Schles. Ztg. 263.)

v. Zabern i. M. Becker, die röm. Inschriften

und Steinsculpturen d. Museums d. Stadt Mainz. (Lit. Rundschau I, 6.)

Zwissler i. Br. Das Margarethenbuch. (Dtsche. Romanztg. 37.)

Zwissler i. W. Aurelle de Paladines, die erste Loire-Armee. (Nordd. Allg. Ztg. 144.) — Schaumberger, gesammelte Werke. (Europa 26.)

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vörjensvereins werden die dreispaltene Pettzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[25537.] Stuttgart, 15. Juni 1875.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen mitzutheilen, dass ich mein seit über 50 Jahren in Cannstatt unter der Firma:

G. F. Rapp'sche Buchhandlung

bestehendes Geschäft am 6. d. mit Activen (Passiva nicht vorhanden) an Herrn Peter Perzl aus Regensburg verkauft habe.

Da (laut Notiz in Schulz' Adressbuch) alle bisher dem Cannstatter Geschäfte gemachten Sendungen auf Conto H. Looff in Stuttgart zu buchen waren, so bitte ich, alle bis zum 15. Juni 1875 etwa irrthümlich der G. F. Rapp'schen Buchhandlung belasteten Posten auf Conto H. Looff in Stuttgart zu übertragen, da alles bis dahin Gelieferte von mir verrechnet wird. — Ferneres aber ist der G. F. Rapp'schen Buchhandlung (P. Perzl) in Cannstatt zu belasten.

Meinen Nachfolger empfehle ich den Herren Collegen als tüchtigen, strebsamen Buchhändler und bitte ich, demselben ebenfalls das Vertrauen zukommen zu lassen, welches mir in so reichem Masse zutheil wurde.

Meine fernere Thätigkeit, welche ich jetzt ungetheilt meinem hiesigen

Sortimentsgeschäfte und Journalinstitut,

sowie dem Verlag der

„Illustrirten Hausblätter“

zu widmen vermag, bitte ich mit dem gleichen Vertrauen und Entgegenkommen als bisher zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

H. Looff.

Cannstatt, 15. Juni 1875.

P. P.

Bezugnehmend auf vorstehende Mittheilung des Herrn H. Looff, habe ich dessen seit 1824 hier bestehende Sortiments-Buchhandlung am 6. d. M. übernommen und werde dieselbe in der bisherigen Weise und in demselben Geschäftslocale unter der Firma:

G. F. Rapp'sche Buchhandlung

(P. Perzl)

für eigene Rechnung weiterführen.

Nach einer zehnjährigen Thätigkeit in den geachteten Handlungen von A. Coppenrath in Regensburg, Stahel'sche Buchhandlung in Würzburg, Hoffmann & Campe in Hamburg, A. Schlapp'sche Buchhandlung in Worms, in letzterer als Associé, und im Besitze der zum schwunghaften Betriebe

erforderlichen Mittel, hoffe ich, das übernommene Geschäft erfolgreich fortführen zu können.

Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den guten Ruf der Firma zu bewahren und durch angestrenzte Thätigkeit und prompte Erfüllung meiner Verbindlichkeiten den gegenseitigen Geschäftsverkehr zu einem immer lebhafteren und stets angenehmen zu machen.

Ich bitte Sie daher freundlichst, das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auf mich übertragen und mir offenes Conto erhalten, eventuell eröffnen zu wollen.

Herr Ernst Keil in Leipzig hatte die Güte, die Commissionen auch für mich zu übernehmen, für Stuttgart besorgt dieselben Herr H. Looff.

Mich Ihrem Wohlwollen bestens empfehlend, zeichne mit aller

Hochachtung ergebenst

P. Perzl.

Für Berliner Handlungen.

[25538.]

Mehrfachen Wünschen nachzukommen, haben wir Herrn S. Rother dort ein

Auslieferungslager

der gangbarsten Artikel unseres theologischen, speciell aber des früher Schlawig'schen Verlages übergeben.

Herr Rother wird zu Original-Preisen, jedoch nur baar liefern.

Leipzig.

J. G. Hinrichs'sche Buchhandlung.
Verlags-Conto.

Verkaufsanträge.

[25539.] Wegen andauernder Kränklichkeit des Besitzers ist eine Musitalienhandlung (Sortiment) jetzt oder später zu verkaufen. Anfragen unter Chiffre Z. A. 75. durch Herrn Fr. Ristner in Leipzig. — Fester Preis 20,000 Mark.

Kaufgesuche.

[25540.] Eine solide Buchhandlung in der Prov. Sachsen oder Thüringen wird zu kaufen gesucht und wird gebeten, gef. Offerten an die Röttscher'sche Buchhandlung in Querfurt per Post zu senden.

[25541.] Eine solide mittlere Buchhandlung mit Nebenbranchen in Norddeutschland wird zu kaufen gesucht. Offerten sub A. L. Z. 3. Weiterbeförderung an d. Exped. d. Bl.

Theilhaber gesuche.

[25542.] Ein tüchtiger Buchhändler oder Buchdrucker mit 2 bis 3000 Thln. disponiblen Vermögen wird als Theilhaber in eine Buchhandlung

und neu eingerichtete Druckerei mit 2 Schnellpressen und bedeutendem neuem Material gesucht. Erwünscht wäre ein solcher Herr, der eine 3 mal wöchentlich erscheinende Zeitung redigiren, oder die Leitung der Druckerei übernehmen könnte. — Das anzulegende Capital kann auch sichergestellt werden. — Offerten sub A. Z. # 75. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[25543.]

Sommerfrischen.

Eine Wanderung

zu den

schönsten und beliebtesten gastlichen Stätten

in den deutschen Bergen.

Von

Fr. Wernid.

gr. 16. Eleg. brosch. mit farb. Umschlag.

Bezugsbedingungen:

1 M. 20 Pf. ord. mit 33 1/3 % in Rechn.,
50 % baar.

Freiexemplare 13/12, 27/25, 57/50, 120/100.

= Von 57/50 ab franco direct per Post. =

Auf die vielen à cond.-Bestellungen zur Nachricht, daß den Bestellern je 1 Exemplar zur Probe in Commission gesandt wurde und weitere Aufträge nur in fester Rechnung oder baar ausgeführt werden können.

Eisenbahnbuchhandlungen und solche mit Fremdenverkehr können von diesem hübschen Werkchen Hunderte von Exemplaren absetzen, zumal die gef. Presse dasselbe warm empfiehlt.

Danzig.

A. W. Kafemann.

[25544.] In unterzeichnetem Verlage ist erschienen:

Strom, M., Pfarrer, Leben der ehrwürdigen Schwester Marg. Maria Macoque. Brosch.

2 M. 25 Pf. ord., 1 M. 50 Pf. netto.

— gesammelte Schriften der seligen Marg. Maria Macoque. Nebst Portrait in Stahlstich. Brosch. 1 M. 25 Pf. ord., 83 Pf. netto.

— kurze Lebensgeschichte der seligen Margaretha Maria Macoque. Brosch. 75 Pf. ord., 50 Pf. netto.

Diese Schriften werden in katholischen Kreisen bedeutenden Absatz finden. Wir versenden nur auf Verlangen.

Eöln u. Neuß, den 1. Juli 1875.

L. Schwann'sche Verlagshandlung.